

# Rätsel

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 15

PDF erstellt am: **03.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Gesucht wird ...

Eigentlich hiess er Gerhard Gerhards und hatte es als unehelicher Sohn eines Priesters und einer Arztochter später schwer, die Promotion zum Doktor zu erlangen. Paris, Cambridge und Bologna weigerten sich, ihm diese Ehre anzutun. Als bereits Weltberühmtem durfte Turin ihn mit dem begehrten Titel auszeichnen. In der Beurteilung dieses Mannes hat der Hass das Übergewicht. Obwohl ein Kämpfer gegen die Entartung der römischen Kurie, blieb er dennoch der alten Kirche treu. Das mag darin begründet sein, dass er früh in den Augustinerorden eingetreten war, wo er sich ein hohes Mass an Bildung holte und zu gesellschaftlichem Aufstieg gelangte. Er hat sich in vielen Ländern aufgehalten und sich ihre Sprache angeeignet. Doch keine beherrschte er so gut wie sein geliebtes Latein. Mit seinen Freunden vergnügte er sich auf Lateinisch in ironischen Improvisationen. Diese erschienen schliesslich als Buch mit dem bekannten Titel *Lob der Torheit*. Die Torheit tritt auf und erläutert ihre Überzeugung, dass die Welt nur deshalb funktioniert, weil die Kraft der Torheit alles bewegt und lenkt. Dem ist auch heute noch nichts hinzuzufügen. Obwohl Katholik, hat er am Wormser Parteitag eine prolutherische Haltung eingenommen. Mit Luther geriet er später wegen der Frage der Willensfreiheit aneinander, die er bejahte. Luther klagte denn auch: «An ... verliere ich täglich mehr Freude ... Das Menschliche hat bei ihm mehr Gewicht als das Göttliche ...» An seinen Freund in England schreibt unser Humanist in einem Brief denn auch die weisen Worte: «Nach meiner Meinung fördert es die Sache der Religion nicht um ein Deut, wenn einer in diese Höhle tiefer eindringt, als er soll.»

Wie heisst der Humanist?

hw

(Antwort auf Seite 56)

			6					20				
		3	7					21	24			
1	4	8	10	12	14	16	18	22	25	27		
2	5	9	11	13	15	17	19	23	26	28		
12	.	.	..	.	*	*	*	.	.	.	.	.
34						*						
567			*						*			
89						*	.	.	.	.	.	.
10		*								*		
-	*		*		*		*		*		*	
1112	.	.	.	.	.	*						
131415				*				*				
161718			*						*	.	.	
1920			.			*						
2122		*	.			*				*		
2324	*		.			*					*	
2526			.			*						

fs

## Das Leben hat ...

Waagrecht: 1 ?????\*; 2 ???; 3 Nachfolger des Propheten Elias; 4 steht an Stelle von «gewöhnlich»; 5 Initialen des deutschen Schriftstellers Sudermann; 6 ein nicht mehr Rauschgiftsüchtiger ist es (engl.); 7 verkehrtes Autokennzeichen von Holland; 8 die allgemeine sittliche Ordnung; 9 ?????; 10 kleines, stilles Wasser; 11 ?????; 12 heisst im Dialekt das Mönchsgewand\*; 13 Eduard in der Umgangssprache; 14 mundartliche Verneinung; 15 heisst in der Musik langsamer werdend (abgek.); 16 südliches Autokennzeichen; 17 Siegestrophäe der Indianer; 18 ??; 19 Fürwort; 20 Umstandswort; 21 Kurzname einer spanischen Königin; 22 so lachen die Franzosen (mit e am Schluss); 23 japanischer Ureinwohner; 24 deutscher Hausflur; 25 ist auf der andern Seite; 26 liegt im Winter auf Frankreichs Fluren.

Senkrecht: 1 ehem. indischer Ministerpräsident; 2 prahlerische Umtriebe; 3 Frauename; 4 schwedischer Asienforscher (1865–1952); 5 siehe 6 senkrecht; 6 mit umgekehrtem 5 senkrecht eine asiatische Volksrepublik; 7 Autokennzeichen der Tschechoslowakei; 8 chem. Zeichen für Nickel; 9 ???; 10 Kurzbezeichnung für die russische politische Polizei; 11 Alphirt; 12 das wird vom neuen Jahr abgelöst; 13 bereitet dem Gärtner viel Verdross; 14 Kurzbezeichnung für ein Pfund; 15 Initialen des Westschweizer Dirigenten Ansermet; 16 ist etwas Unbestimmtes; 17 englische Kinder\*; 18 mit 26 senkrecht grenzt sie an Liebe; 19 in Frankreich sind es immer zwei; 20 spanischer Artikel; 21 Anschrift an Unbekannt; 22 Autokennzeichen der Türkei; 23 dient vorwiegend als Kindernahrung; 24 darin wohnen die Eskimos; 25 eine Art Gefäss; 26 siehe 18 senkrecht; 27 Inselstaat im Pazifik; 28 kleine Behältnisse.

\* (ch = 1 B.)

## Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 14

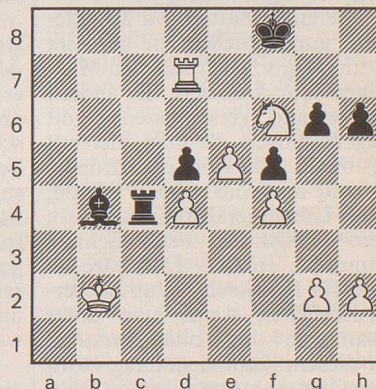
Im Leben muss man zu rechnen verstehen, aber nicht auf die andern.  
(Paul Jean Toulet)

Waagrecht: 1 Seidenspinner, 2 im, 3 Grobian, 4 he, 5 Tip, 6 Leben, 7 SRG, 8 Travel, 9 Reuter, 10 Ton, 11 Nea, 12 Alis, 13 Mag., 14 muss, 15 man, 16 Rohre, 17 nah, 18 Basis, 19 Arven, 20 zu, 21 rechnen, 22 Tr., 23 Inn, 24 Thais, 25 Boa, 26 Eger, 27 UIT, 28 Russ, 29 verstehen, 30 Elend, 31 Anden.

Senkrecht: 1 sittsam, 2 Ziege, 3 Emir, 4 Labung, 5 Patina, 6 neve, 7 DG, 8 Vos, 9 SR, 10 Ren, 11 Erlen, 12 Riet, 13 Rd., 14 Noël, 15 Moschus, 16 SBB, 17 nah, 18 Haiti, 19 Pier, 20 Granite, 21 (L)janen, 22 eres, 23 ha, 24 NN, 25 Uem, 26 VN, 27 Ren, 28 Staude, 29 Bund, 30 Ehre, 31 Santos, 32 Regress, 33 Rasen.

## Die Schachkombination

Wie an dieser Stelle schon einmal erwähnt, ist das Turnier in Lugano stets das schachliche Grossereignis der Schweiz im ersten Jahresquartal. Auch dieses Jahr befanden sich unter den insgesamt fast 400 Teilnehmern eine lange Reihe von Spielern, die auch international zur Elite zählen. Viele Anwärter waren also am Start; am Ende konnte es aber nur wenige Sieger geben. Die Verlierer werden wohl das Postkartenwetter, das während der ganzen Turnierdauer im Tessin herrschte, als Erinnerung mit nach Hause genommen haben. Turniersieger wurde dieses Jahr, wie schon 1983, der 27jährige Amerikaner syrischer Abstammung Yasser Seirawan. Auch ein Schweizer machte im Turnier Furore. Der Ostschweizer Andreas Huss wurde glänzender Achter und erhält nun den begehrten Titel des Internationalen Meisters zugesprochen. Die abgebildete Stellung gibt die Schlussphase der entscheidenden Partie von Seirawan gegen den Turnierzweiten, den Jugoslawen Radoslaw Simic, wieder. Seirawan, mit Weiss am Zug, brachte nun seine Stellungsvorteile in Kürze zur Geltung. Was zog er?



j.d.

(Auflösung auf Seite 56)